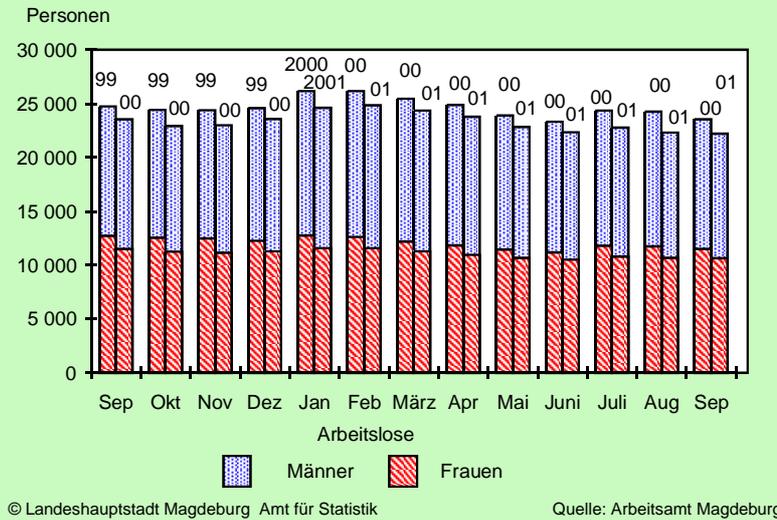


Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



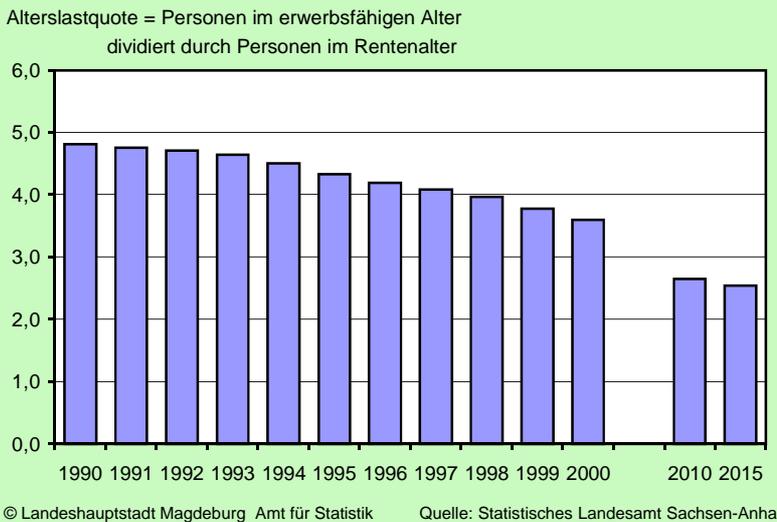
Veränderung in der Altersstruktur in Magdeburg

Die Bevölkerung verändert sich in der Altersstruktur durch das Zusammenspiel der Entwicklung von Fertilität (Fruchtbarkeit), Mortalität (Sterblichkeit) und Migration (Wanderung) allmählich. Die "neue" Altersstruktur beeinflusst wiederum in erheblichem Maße die zukünftige Entwicklung der Altersstruktur. Im folgenden wird auf die demografische Alterung der Magdeburger Bevölkerung eingegangen. Die Tabelle der drei untersuchten Altersgruppen weist in der Spalte der über 65-jährigen im Jahr 1990 einen Anteil von 13,1% an der Gesamtbevölkerung aus, im Jahr 2000 sind in dieser Gruppe 17,8% und im Jahr 2015 (Prognose) werden es voraussichtlich sogar 23,6% sein. Der Anteil der "Alten" wächst ständig, wogegen der Anteil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter seit 1990 stetig kleiner geworden ist (siehe Tabelle letzte Seite).

Eine der Ursachen dieser Entwicklung ist der Rückgang der Alterssterblichkeit, der mit dem Fortschritt der Medizin und der Medizintechnik sowie mit gesundheitsbewusster Lebensweise in Verbindung zu bringen ist. Ein weiterer Grund ist die Tatsache, daß die Anzahl der Geburten je Frau seit 1990 wesentlich unter früheren Werten liegt und infolge dessen in der nächsten Generation noch weniger Kinder zu erwarten sind. Dieser Effekt wird noch verschärft, da hauptsächlich jüngere Menschen die Stadt Magdeburg verlassen.

Die Grafik bringt zum Ausdruck, dass das Ungleichgewicht zwischen Personen im erwerbsfähigen Alter (Personen von 20 bis unter 65 Jahren unabhängig davon, ob sie erwerbstätig sind oder nicht), also potenziellen Beitragszahlern, und Personen im Rentenalter sich jährlich weiter verschieben wird: auf eine Person im Alter über 65 Jahre kamen 1990 4,8 Personen im erwerbsfähigen Alter, im Jahr 2000 3,6 Personen und im Jahr 2015 werden es nur noch 2,5 Personen sein.

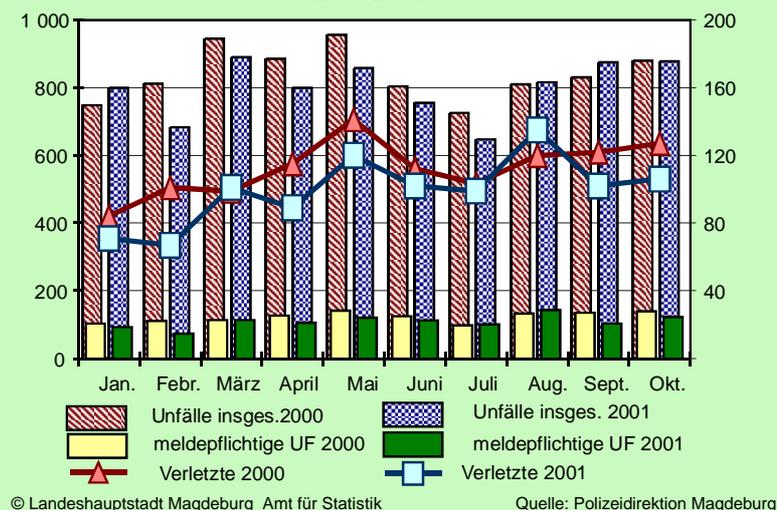
Alterslastquote in Magdeburg



Alterslastquote: Personen im erwerbsfähigen Alter dividiert durch Personen im Rentenalter

Jahr	Alterslastquote	Jahr	Alterslastquote
1990	4,8	1997	4,1
1991	4,8	1998	4,0
1992	4,7	1999	3,8
1993	4,6	2000	3,6
1994	4,5		
1995	4,3	2010	2,6
1996	4,2	2015	2,5

Unfallgeschehen in der Stadt Magdeburg 2000/2001



Magdeburger Statistische Blätter

Das Heft 40

Statistisches Jahrbuch
Das Jahr 2000 in Zahlen

liegt im Amt für Statistik vor und kann gegen die Schutzgebühr von 30,00 DM (15,00 €) bezogen werden.

Es besteht die Möglichkeit, dieses Heft auch auf CD-Rom im PDF-Format zu beziehen. (Bei Postversand zuzüglich Porto)

Merkmale	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000
Bevölkerung (p)				
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters, ab 01.04.2001 Eingemeindung von Beyendorf-Sohlen)				
Bevölkerungsstand				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	230 165	230 188	232 224
dav. männlich	Anzahl	110 391	110 444	111 402
weiblich	Anzahl	119 774	119 744	120 822
dar. Ausländer	Anzahl	6 696	6 538	6 481
männlich	Anzahl	3 931	3 869	3 912
weiblich	Anzahl	2 765	2 669	2 569
Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	249 321	248 837	251 364
dav. männlich	Anzahl	120 132	119 929	121 130
weiblich	Anzahl	129 189	128 908	130 234
dar. Ausländer	Anzahl	7 048	6 894	6 868
männlich	Anzahl	4 140	4 077	4 146
weiblich	Anzahl	2 908	2 817	2 722
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz				
Eheschließungen	Anzahl	44	94	67
dar. mit Ausländern	Anzahl	8	9	14
Lebendgeborene	Anzahl	145	119	117
dav. männlich	Anzahl	75	60	71
weiblich	Anzahl	70	59	46
dar. Ausländer	Anzahl	4	6	4
männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
Gestorbene	Anzahl	212	196	164
dav. männlich	Anzahl	105	90	74
weiblich	Anzahl	107	106	90
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	-	-	-
dar. Totgeburten	Anzahl	-	.	.
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	- 67	- 77	- 47
Wanderungen-Hauptwohnsitz				
Zugezogene Personen	Anzahl	1 056 1)	712	841
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	673	408	512
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	383	304	329
dar. Ausländer	Anzahl	313	181	234
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	70	53	76
Weggezogene Personen	Anzahl	954	1 009	785
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	624	620	473
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	330	389	312
dar. Ausländer	Anzahl	145	144	128
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	128	111	122
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	44	- 355	10
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	- 23	- 432	- 37
1) Semesterbeginn an Uni und FH im Oktober				
Sozialhilfe				
(stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Pers. ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Fälle	6 455	6 405	6 381
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	Personen	12 596	12 662	12 020
darunter laufende Hilfe	Fälle	6 196	6 202	6 133
Arbeitsmarkt				
(Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats	Personen	21 611	22 212	22 915
dar. Frauen	Personen	10 281	10 632	11 255
Differenz zum Vormonat	Personen	- 601	- 81	- 647
dar. Frauen	Personen	- 351	- 8	- 233
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	366	515	536
dar. Frauen	Personen	165	229	234
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	1 832	2 013	2 015
dar. Frauen	Personen	723	832	822
Frauen ab 55 Jahre	Personen	1 856	1 906	2 452
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 890	1 867	2 270
Schwerbehinderte	Personen	1 010	1 019	1 093
dar. Frauen	Personen	436	440	492
Ausländer	Personen	971	966	927
dar. Frauen	Personen	353	361	346
Arbeitslosenquote 1)	%	18,5	19,0	19,1
Arbeitslosenquote -Männer	%	19,2	19,6	19,4
Arbeitslosenquote - Frauen	%	17,7	18,3	18,9
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	1 601	1 480	1 070
Arbeitsvermittlungen	Personen	1 956	1 829	2 369
Beschäftigte in ABM am Monatsende	Personen	2 145	2 221	.
Beschäftigte in Strukturanpassungsmaßnahmen	Personen	1 118	1 132	.
Langzeitarbeitslose	Personen	8 908	8 940	9 282
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	41,2	40,2	40,5
1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen ab April 2000 Stand: 30.06.1999, ab Mai 2001 Stand: 30.06.2000 Anzahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen zum Stand 30.6.2000: 116.956 Personen				

Merkmal	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000
Arbeitslose nach Berufsgruppen (Quelle: Arbeitsamt Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	632	659	677
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	143	143	135
Metall-, Elektroberufe	Personen	1 617	1 649	1 886
Textil , Bekleidung, Leder	Personen	130	132	154
Ernährungsberufe	Personen	981	1 001	1 047
Bauberufe	Personen	1 979	1 996	1 990
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	800	797	742
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	423	436	445
Warenkaufleute	Personen	2 332	2 386	2 369
Verkehrsberufe	Personen	900	940	996
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	1 141	1 178	1 298
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	3 772	4 045	4 123
Gesundheitsdienstberufe	Personen	358	373	401
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	764	768	813
Reinigungsberufe	Personen	980	1 001	1 070
Übrige Berufsgruppen	Personen	4 659	4 708	4 769
Zusammen	Personen	21 611	22 212	22 915
darunter:				
Angestelltenberufe	Personen	8 922	9 285	9 348
Gewerbeentwicklung				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	188	195	157
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	167	171	132
Übernahmen	Anzahl	21	24	25
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	5	4	3
Handwerk	Anzahl	30	18	19
Handel	Anzahl	74	64	49
Reisegewerbe	Anzahl	3	8	4
Sonstige	Anzahl	76	101	82
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	222	181	190
dav. Industrie	Anzahl	-	2	2
Handwerk	Anzahl	34	35	34
Handel	Anzahl	99	54	71
Reisegewerbe	Anzahl	1	3	3
Sonstige	Anzahl	88	87	80
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldung auf dem Amtsweg	Anzahl	17	23	30
Gesellschafteraustritt	Anzahl	5	3	2
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	4	8	7
Bau- und Wohnungswesen				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	131	169	160
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	26	23	37
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	3	1
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	1	-	1
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	52	55	40
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	2	1	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	8	7
Modernisierung,Um- und Ausbau	Anzahl	30	37	44
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	10	24	16
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	6	18	14
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	216	151	396
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	69	29	26
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	1	1
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	1	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	68	40	47
Parkhäuser,Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	8	5	8 R
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	38	36	45 R
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	18	13	10
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	15	26	259
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats				
2) ohne Werbung und Stellplätze				
Wohngeld - nach dem Wohngeldgesetz mit den Sonderregelungen für die neuen Länder				
Wohngeldempfänger	Haushalte	9 557	8 476	9 498
Zahlbetrag	DM	3 030 311	3 259 001	2 001 011
Der Zahlbetrag beinhaltet die Nachzahlungen an Wohngeldempfänger 2001				

Merkmal	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000
Versorgungsleistungen der Städtischen Werke (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)				
Stromversorgung				
Bezug von Avacon AG	MWh	76 168	71 711	70 652
Bezug von sonstigen Marktteilnehmern	MWh	4 587	3 867	7 016
Abgabe an Verbraucher (einschließlich Eigenverbrauch)	MWh	75 280	70 454	72 231
Netzverluste	MWh	5 475	5 124	5 437
Erdgasversorgung				
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	135 138	109 687	151 525
Abgabe an Tarifkunden (Haushalte und Kleingewerbe)	MWh	44 628	39 825	52 466
Abgabe an Sonderkunden (Großabnehmer, einschließlich Betriebsverbrauch für die Wärmeerzeugung)	MWh	89 236	68 857	97 782
Meßdifferenzen / Verluste	MWh	1 274	1 005	1 277
Wärmeversorgung				
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	28 769	25 931	33 652
Trinkwasserversorgung				
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	1 005 540	969 352	1 025 094
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	cbm	4,02	3,87	4,03
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)				
Müllentsorgung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb)				
Hausmüll	cbm	41 803	36 269	41 299
Sperrmüll	cbm	4 105	4 451	3 880
Bioabfall	cbm	2 212	1 891	2 107
Wertstoffeffassung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb)				
Papier	t	2 149,44	2 013,84	2 081,89
darunter Verkaufsverpackungen	t	537,36	503,46	520,47
Glas	t	552,40	551,18	632,34
Leichtverpackungen	t	637,38	582,46	605,07
Alltextilien	t	.	.	.
Flugverkehr am Flugplatz Magdeburg (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)				
Kommerzieller Verkehr				
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	227	170	247
Werkverkehr	Starts	193	149	195
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	34	21	52
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	586	561	584
Segelflüge	Starts	80	91	68
Ultraleichtflüge	Starts	315	243	167
Starts, gesamt	Starts	144	88	136
darunter: Internationale Flüge	Starts	1 272	1 062	1 134
Passagiere	Personen	15	25	7
Fallschirmsprünge	Anzahl	2 721	2 629	3 206
	Anzahl	224	244	430
Innerstädtischer Nahverkehr (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)				
Fahrzeugbestand im Durchschnitt				
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	192	192	189
darunter stillgelegt		52	52	26
- Beiwagen	Anzahl	46	46	46
darunter stillgelegt		10	10	7
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	62	62	61
Nutz-Wagen-Kilometer				
Straßenbahnen - Triebwagen	km	633 217	621 470	658 679
- Beiwagen	km	95 106	98 013	104 621
Omnibusse	km	289 292	284 791	276 149
Beförderte Personen				
je Tag	Personen	5 086 190	4 811 928	4 540 372
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	164 071	160 398	146 464
	Personen	5,00	4,79	4,37
Weißer Flotte (Fahrgastschiffahrt und Fähren) (Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH)				
Fahrgastschiffe der Weißen Flotte: (MS Magdeburg, MS Wolfsburg und MS Sachsen-Anhalt)				
Fahrten:				
Linien- und Pendelverkehr	Anzahl	26	88	33
Charterverkehr	Anzahl	6	30	7
beförderte Personen:				
Linien- und Pendelverkehr	Personen	924	2 595	937
Charterverkehr	Personen	403	2 048	521
gefahrene Strecke:				
Linien- und Pendelverkehr	km	576	1 911	680
Charterverkehr	km	128	971	149
Fähre Buckau und Gierfähre Westerhüsen:				
beförderte Personen:	Personen	4 853	2 799	4 975

Merkmal	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000
Umschlagleistungen im Hafengelände (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag	t	239 111	242 493	273 341
davon: Umschlag aus Schiff	t	62 841	58 584	104 472
Umschlag in Schiff	t	170 563	180 250	126 577
Umschlag Schiff / Schiff	t	4 853	2 184	24 006
Landumschlag	t	854	1 475	18 286
Leistungen der Hafenbahn	t	61 954	46 328	98 302
Kraftfahrzeugbestand				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	115 262	115 519	114 652
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	50,1	50,2	49,4
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	101 847	102 092	101 512
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	9 286	9 296	9 245
Kraftomnibusse	Anzahl	115	116	116
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	680	670	630
Motorräder	Anzahl	3 334	3 345	3 149
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	701	845	675
Außerdem Anhänger	Anzahl	9 198	9 220	9 320
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz				
Erteilung von Führerscheinen				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 242	1 343	1 916
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	714	839	796
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	311	372	229
darunter weibliche Personen	Anzahl	144	176	108
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	16	16	23
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	27	41	15
Straßenverkehrsunfälle (Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	123	104 R	139 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	96	85 R	104 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	24	14 R	27 R
dabei verletzte Personen	Personen	106	102 R	127 R
dar. Kinder	Personen	12	9 R	11
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	2	1	-
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	174	134 R	220 R
Lastkraftwagen	Anzahl	8	9 R	12 R
Motorräder	Anzahl	4	6 R	5 R
Mopeds	Anzahl	7	1	-
Radfahrer	Anzahl	31	29 R	35 R
dar. Kinder	Anzahl	2	2 R	5
Straßenbahnen	Anzahl	1	5 R	3
Fußgänger	Personen	17	17 R	13 R
dar. Kinder	Personen	5	6 R	4
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	755	772 R	741 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	878	876 R	880 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	150	174 R	184 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
Feuerwehr				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	343	335	369 R
dav. Brandeinsätze	Anzahl	59	38	93
dar. Großfeuer	Anzahl	1	-	1
technische Hilfeleistungen	Anzahl	186	198	200 R
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	52	53	57 R
sonstige	Anzahl	134	145	143
blinde Alarmer	Anzahl	98	99	76 R
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	3	6	2
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	21	32	63
Einsätze im Rettungsdienst				
insgesamt	Anzahl	4 340	4 140	4 191
dav. Notarzteinsetzfahrzeuge	Anzahl	718	702	755
Rettungswagen	Anzahl	1 568	1 603	1 542
Krankentransportwagen	Anzahl	2 025	1 808	1 870
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	29	27	24

Merkmal	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000
Krankenhäuser				
Medizinische Fakultät d. O.v.G. Universität 1)				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 196	1 196	1 230
Pflegetage	Anzahl	31 339	29 963	32 219
Bettenauslastungsgrad	%	84,5	83,5	84,5
Fälle	Anzahl	3 684	3 578	3 713
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	802	802	802
Pflegetage	Anzahl	20 760	19 972 R	22 167 R
Bettenauslastungsgrad	%	83,5	83,0 R	89,1
Fälle	Anzahl	2 095	2 041 R	2 138 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	260	260	271
Pflegetage	Anzahl	7 217	6 668	7 339
Bettenauslastungsgrad	%	89,5	85,5	87,4
Fälle	Anzahl	624	545	531
1) einschließlich Landesfrauenklinik und Kinderklinik Emanuel-Larisch-Weg				
Theater, Konzerthalle, Kabarett				
Theater der Landeshauptstadt 1)				
Plätze	Anzahl	635	600	616
Vorstellungen	Anzahl	16	16	14
Besucher	Personen	5 338	4 742	5 931
Platzausnutzung 2)	%	52,5	49,4	68,7
Theater der Landeshauptstadt - Podiumbühne/Theatercafé 1)				
Plätze	Anzahl	78	82	69
Vorstellungen	Anzahl	29	28	52
Besucher	Personen	1 838	1 639	2 769
Platzausnutzung 2)	%	81,3	71,4	76,9
Freie Kammerspiele - Bühne				
Plätze	Anzahl	288	288	288
Vorstellungen	Anzahl	24	-	10
Besucher	Personen	4 535	-	2 297
Platzausnutzung 2)	%	85,4	-	97,2
Freie Kammerspiele - Probebühne				
Plätze	Anzahl	60	60	60
Vorstellungen	Anzahl	31	-	15
Besucher	Personen	1 396	-	637
Platzausnutzung 2)	%	92,7	-	81,9
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	349
Vorstellungen	Anzahl	6	3	8
Besucher	Personen	1 220	369	1 161
Platzausnutzung 2)	%	58,3	35,2	41,6
TdL Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Kleine Bühne im Telemann-Konservatorium -				
Plätze	Anzahl	112	99	139
Vorstellungen	Anzahl	12	7	9
Besucher	Personen	911	466	922
Platzausnutzung 2)	%	67,8	67,2	73,2
Veranstaltungen außer Haus	Anzahl	2	2	2
Besucher außer Haus	Personen	334	480	337
TdL Sparte Kabarett "Die Kugelblitze" - Podiumbühne des Theaters der Landeshauptstadt -				
Plätze	Anzahl	40	40	50
Vorstellungen	Anzahl	3	2	2
Besucher	Personen	70	53	100
Platzausnutzung 2)	%	58,3	66,3	100,0
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	33	19	57
Besucher	Personen	2 608	1 816	3 408
1) einschl. Veranstaltungen außer Haus				
2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
Stadtbibliothek Magdeburg				
Bestand	Anzahl	544 316	543 685	555 605
Entleihungen	Anzahl	93 933	82 357	82 105
Besucher	Anzahl	36 197	33 808	34 455
Stadtarchiv				
Benutzer	Personen	717	751	942
benutzte Archivalien	Stück	878	875	1 933

Merkmal	Maßeinheit	Oktober 2001	September 2001	Oktober 2000	
Besucher in Magdeburger Museen					
Kulturhistorisches Museum / Naturkundemuseum	Personen	81 436	71 732	9 554	
Kloster Unser Lieben Frauen	Personen	17 633	12 028	5 053	
Lukasklause	Personen	962	899	854	
Schauflerraddampfer "Württemberg"	Personen	600	543	482	
Schulmuseum	Personen	-	-	-	
Technikmuseum	Personen	1 433	1 712	883	
Literaturhaus					
Besucher	Personen	777	1 259	1 030	
Ausstellungen	Anzahl	3	3	3	
Sonderveranstaltungen	Anzahl	27	32	32	
Städtische Volkshochschule					
Lehrgänge	Anzahl	239	225	202	
Unterrichtsstunden	Anzahl	1 631	1 782	1 808	
Teilnehmer	Personen	3 309	3 145	3 299	
Lehrer	Personen	125	118	116	
Zoologischer Garten					
Tageskarten	Anzahl	26 838	15 969	29 808	
Gruson-Gewächshäuser					
Besucher	Personen	2 014	1 533	2 658	
Kommunale Bäder					
Besucher der 4 kommunalen Hallenbäder	Personen	48 680	43 670	56 813	
Besucher der 5 den Hallenbädern angeschloss. Saunen	Personen	9 818	8 618	10 238	
Freibäder	Anzahl	2	2	2	
Besucher	Personen	-	1 009	-	
Näherholungszentren	Anzahl	3	3	3	
Besucher insgesamt	Personen	-	3 655 R	-	
davon Barleber See	Personen	-	887 R	-	
Neustädter See	Personen	-	2 688	-	
Salbker See	Personen	-	80	-	
Witterungsverhältnisse					
(Quelle: gemessen bzw. festgestellt in der Wetterstation Magdeburg des Deutschen Wetterdienstes, Stationshöhe 79 m NN)					
Lufttemperatur					
Monatsmittel	C°	12,6	12,8	11,6	
absolutes Maximum	C°	25,3	21,7	23,9	
Tag	Datum	13.	1.	1.	
absolutes Minimum	C°	5,0	7,3	5,2	
Tag	Datum	21.	19. / 29.	18.	
Niederschläge					
Monatsmenge	mm	31,8	75,2	28,0	
höchste Tagesmenge	mm	8,8	12,7	8,6	
Tage mit mindestens 0,1 mm Niederschlag	Anzahl	13	23	13	
mittlere relative Luftfeuchtigkeit	%	85	85	80	
Sonnenscheindauer (Monatssumme)	h	112,1	77,0	106,2	
Gewittertage	Anzahl	-	1	-	
Frost- / Sommertage 1)	Anzahl	0 / 1	0 / 0	0 / 0	
1) Frosttage: Tagesminimum der Lufttemperatur unter 0°C Sommertage: Tagesmaximum der Lufttemperatur mindestens 25°C					
Schadstoffkonzentration in der Luft					
(Gemessen mit dem automatischen Luftüberwachungssystem des Landes Sachsen-Anhalt, vorgeprüfte Meßdaten der Meßstation Magdeburg/Südost - Schönebecker Straße)					
Schwefeldioxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	2,0 **	2,0 **	5,0
	- 98%-Perzentil	µg / cbm	5	7	10
Stickstoffmonoxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	11,0	5,0	10,0
	- 98%-Perzentil	µg / cbm	73	34	87
Stickstoffdioxid	- Monatsmittelwert	µg / cbm	20,0	15,0	18,0
	- 98%-Perzentil	µg / cbm	45	38	41
Kohlenmonoxid	- Monatsmittelwert	mg / cbm	0,2	0,2	0,3
	- 98%-Perzentil	mg / cbm	0,6	0,5	1,0
Ozon	- Monatsmittelwert	µg / cbm	22,0	36,0	26,0
	- 98%-Perzentil	µg / cbm	65	77	68
Feinstaub (PM 10)	- Monatsmittelwert	µg / cbm	38,0	20,0	20,0
	- 98%-Perzentil	µg / cbm	.	.	.
** Kenngrößen kleiner als die Nachweisgrenze, deshalb lt. Definition gleich der halben Nachweisgrenze gesetzt.					
PM 10 - Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 10 µm					
98%-Perzentil bedeutet, 98% aller Meßwerte sind kleiner als dieser Wert					
Immissions-(grenz-)werte zum Schutz vor Gesundheitsgefahren der TA-Luft in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)		Maximale Immissionskonzentration (MIK-Werte) nach VDI in Mikrogramm/Kubikmeter (CO in Milligramm/Kubikmeter)			
	IW1	IW2	1/2-Stundenmittelwert	24-Stundenmittelwert	
Schwefeldioxid	140	400	1000	300	
Schwefelstaub	150	300	500	300	
Kohlenmonoxid	10	30	50	10	
IW1....arithmetischer Mittelwert der Meßwerte eines Jahres					
IW2....98%-Perzentil der Meßwerte eines Jahres, d.h. nur 2% der Meßwerte sind größer als der IW2-Wert					

Merkmal	Maßeinheit	Juli 2001	Juni 2001	Juli 2000
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfasste Betriebe	Anzahl	72	69	66
Beschäftigte	Personen	6 215	5 925	5 254 R
dar. Arbeiter	Personen	4 383	4 202	3 581 R
Gesamtumsatz	1000 DM	133 497	135 159	119 376 R
dar. Ausland	1000 DM	13 069	12 816	7 496
geleistete Arbeiterstunden	1000 h	598	587	478
Bruttolohnsumme	1000 DM	14 635	15 299	11 651 R
Bruttogehaltssumme	1000 DM	10 587	9 373	9 193 R
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten.				
Baugewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfasste Betriebe	Anzahl	76	77	90
tätige Personen	Personen	4 330	4 325	4 392
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	489	473	446
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio.DM	18,4	18,3	17,7
Gesamtumsatz	Mio.DM	85,7	71,9	104,8
Auftragseingang	Mio.DM	49,2	65,1	47,9
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe				
erfasste Betriebe	Anzahl	44	46	65
tätige Personen	Personen	1 636	1 667	2 214
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	505	526	686
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio.DM	15,8	16,5	19,9
Gesamtumsatz	Mio.DM	59,2	59,2	76,3
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
Beherbergungsstätten				
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	33	33	33
darunter geöffnete	Anzahl	32	32	33
Betten insgesamt	Anzahl	4 063	4 053	4 101
darunter angebotene	Anzahl	4 024	4 014	4 054
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	20,4	28,7	24,6
Ankünfte insgesamt	Anzahl	15 286	21 146	16 557
darunter Ausländer	Anzahl	2 292	2 281	1 890
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	25 502	34 516	30 932
darunter Ausländer	Anzahl	3 309	3 755	3 861
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,6	1,9
darunter Ausländer	Tage	1,4	1,6	2,0

Entwicklung der Hauptwohnsitzbevölkerung nach verschiedenen Altersgruppen in Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, 2. Regionalisierte Bevölkerungsprognose 1999 - 2015)

Jahr	Altersgruppe						Einwohner gesamt
	0 - unter 20 Jahre	%	20 - unter 65 Jahre	%	ab 65 Jahre	%	
1990	66 516	23,9	175 752	63,0	36 539	13,1	278 807
1991	63 833	23,2	174 698	63,5	36 707	13,3	275 238
1992	61 807	22,7	173 816	63,8	36 893	13,5	272 516
1993	59 890	22,1	173 289	64,1	37 367	13,8	270 546
1994	57 144	21,5	170 412	64,2	37 823	14,3	265 379
1995	53 973	20,9	165 464	64,2	38 219	14,8	257 656
1996	51 281	20,4	161 286	64,2	38 464	15,3	251 031
1997	48 493	19,7	158 276	64,5	38 740	15,8	245 509
1998	45 943	19,2	154 562	64,5	38 957	16,3	239 462
1999	43 941	18,7	151 157	64,3	39 975	17,0	235 073
2000	41 853	18,1	148 347	64,1	41 250	17,8	231 450
.							
.							
2010	30 095	14,4	129 702	62,1	48 951	23,4	208 748
2015	32 880	16,4	120 333	60,0	47 317	23,6	200 530

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Monats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

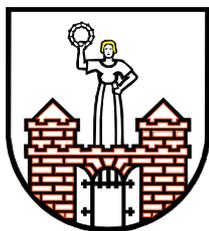
R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Bei der Hauptwache 2a, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807

<http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) e-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Druckerei Helmut Hillebrand Burg



Wirtschaftsdaten aus Magdeburg

Firmen der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer und Gewerbeanzeigen

Die Daten wurden aus den Registern der Industrie- und Handelskammer Magdeburg, der Handwerkskammer Magdeburg sowie aus dem Gewerberegister des Ordnungsamtes, Abteilung Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten ermittelt.

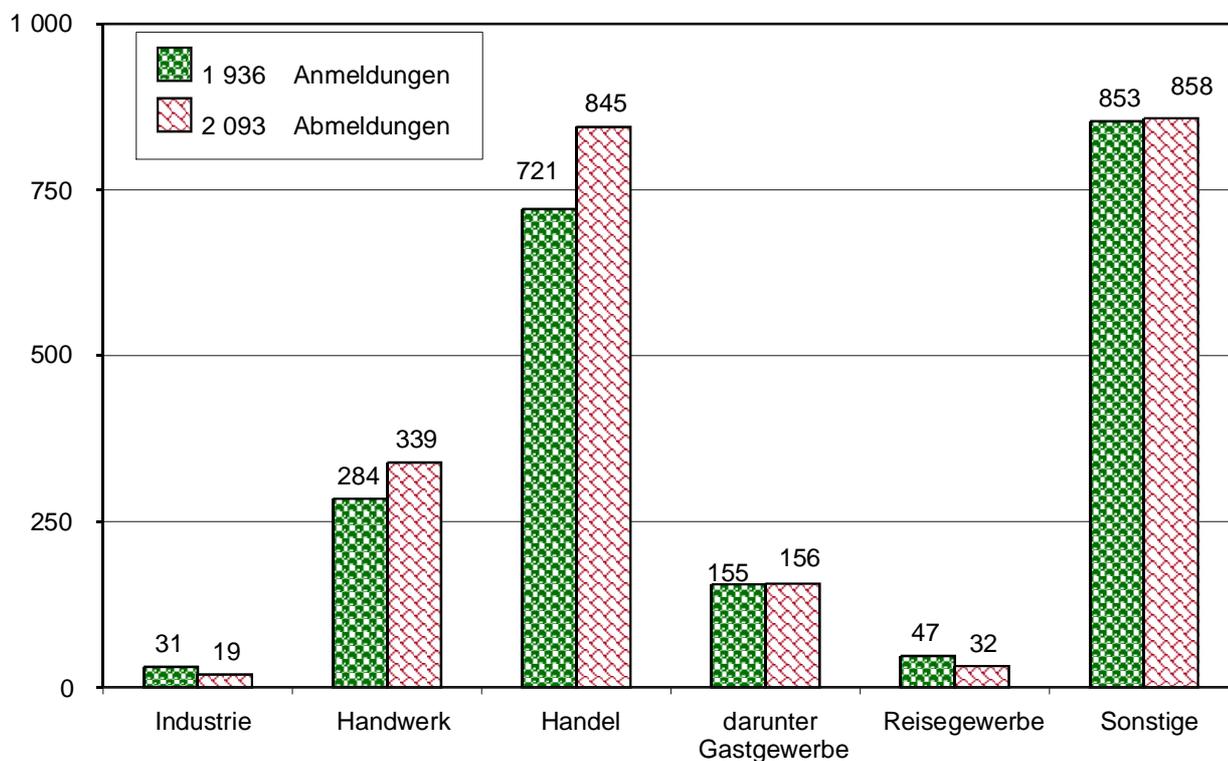
Für die Klassifikation der Wirtschaftszweige wird die Branchenverschlüsselung WZ 93 genutzt. Diese baut auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE, Rev.1) auf.

Die Handwerksbetriebe wurden nach Anlage A und B der Handwerksordnung ausgewertet.

Für das Verständnis der Ergebnisse muß beachtet werden:

- Dass in den Registern keine auswertbaren Angaben über Betriebsgröße, Beschäftigte oder Umsätze enthalten sind, so dass in den entsprechenden Auswertungen große Unternehmen die gleiche Wichtung wie kleine erhalten.
- In einigen Fällen ist die im Register geführte Anschrift nicht die des Firmenstandortes, sondern die des Firmeninhabers. Das führt bei kleinräumigen Standortzuordnungen zu Ergebnisverfälschungen.
- Firmen werden in den Registern der IHK Magdeburg und Handwerkskammer Magdeburg im allgemeinen nur einmal geführt, wie z.B. Filialen des Bäcker- und Fleischerhandwerks.

**Gewerbeanzeigenstatistik
Januar - Oktober 2001**



Anzahl der IHK-Firmen nach Stadtteilen in der Stadt Magdeburg, Stand: Juli 2001

(Quelle: IHK Magdeburg, Berechnungen des Amtes für Statistik)

Stadtteil Nr./Bezeichnung	Anzahl der Betriebe nach Wirtschaftsbereichen										Gesamtergebnis
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
01 Altstadt	.	.	34	.	21	414	91	74	149	412	1 196
02 Werder	.	.	5	.	.	22	6	4	6	56	101
04 Alte Neustadt	.	.	17	.	10	110	28	37	35	189	428
06 Neue Neustadt	4	.	30	.	34	260	51	36	66	288	771
08 Neustädter See	.	.	.	.	.	60	14	12	36	62	189
10 Kannenstieg	.	.	.	.	3	64	12	11	15	49	156
12 Neustädter Feld	.	.	5	.	6	86	17	24	32	68	238
14 Sülzegrund	.	.	3	.	.	11	3	.	.	8	27
16 Großer Silberberg	.	.	.	.	.	62	8	4	.	9	85
18 Nordwest	3	.	.	.	3	43	9	19	16	53	148
20 Alt Olvenstedt	.	.	.	.	5	51	11	7	6	49	132
22 Neu Olvenstedt	4	.	5	.	6	141	14	25	49	110	354
24 Stadtfeld Ost	4	.	32	7	33	251	58	40	118	464	1 007
26 Stadtfeld West	.	.	29	.	9	157	23	42	36	170	467
28 Diesdorf	.	.	5	.	6	56	3	16	8	35	132
30 Sudenburg	4	.	28	.	23	378	75	34	124	345	1 013
32 Ottersleben	4	.	13	.	12	140	21	33	24	107	356
34 Lemsdorf	.	.	.	.	5	29	10	6	9	33	94
36 Leipziger Straße	4	.	28	3	10	160	24	14	82	184	509
38 Reform	3	.	5	.	6	100	11	21	31	105	282
40 Hopfengarten	.	.	17	.	9	66	15	5	21	79	214
42 Beyendorfer Grund	.	.	3	.	.	21	3	4	.	8	39
44 Buckau	.	.	21	.	7	77	22	6	31	93	257
46 Fermersleben	.	.	5	.	.	36	9	5	7	42	107
48 Salbke	.	.	17	.	7	47	11	22	14	57	176
50 Westerhüsen	.	.	.	.	3	52	9	7	10	30	114
52 Brückfeld	.	.	8	.	6	40	12	7	9	52	135
54 Berliner Chaussee	.	.	.	.	.	28	6	16	4	28	88
56 Cracau	.	.	.	.	6	67	10	11	11	115	226
58 Prester	.	.	4	.	3	20	8	7	3	11	58
64 Herrenkrug	.	.	3	.	.	9	3	3	3	20	44
66 Rothensee	3	.	7	.	10	52	7	9	11	33	132
68 Industriehafen	.	.	23	.	14	41	3	27	.	38	150
70 Gewerbegebiet Nord	.	3	28	.	12	31	5	27	.	32	140
72 Barleber See	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	7
74 Pechau	.	.	.	.	.	3	4	6	.	4	19
76 Randau-Calenberge	.	.	.	.	.	3	3	.	.	.	9
78 Beyendorf-Sohlen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stadt Magdeburg	57	7	389	25	277	3 190	621	622	971	3 443	9 602

0 - Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht

1 - Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden

2 - Verarbeitendes Gewerbe

3 - Energie- und Wasserversorgung

4 - Baugewerbe

5 - Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

6 - Gastgewerbe

7 - Verkehr und Nachrichtenübermittlung

8 - Kredit- und Versicherungsgewerbe

9 - Sonstiges

Handwerksbetriebe /handwerksähnliche Betriebe

Stand: 30.06.01

(Quelle: Handwerkskammer Magdeburg, Berechnungen des Amtes für Statistik)

- nach Stadtteilen und Handwerksgruppen

Stadtteil Nr.: / Name	Anzahl der Betriebe nach Handwerksgruppen							Gesamt	
	1	2	3	4	5	6	7	30.06.01	31.12.00
01 Altstadt	20	27	9	12	3	45	7	123	121
02 Werder	3	3	4	1	-	2	-	13	12
04 Alte Neustadt	12	20	12	4	1	16	4	69	69
06 Neue Neustadt	50	87	16	8	3	36	9	209	206
08 Neustädter See	8	12	4	2	-	11	2	39	38
10 Kannenstieg	5	4	1	-	-	3	-	13	17
12 Neustädter Feld	8	10	5	2	-	9	-	34	32
14 Sülzegrund	-	4	-	1	-	-	-	5	5
16 Großer Silberberg	2	6	-	1	1	3	-	13	11
18 Nordwest	18	15	6	4	1	7	1	52	51
20 Alt Olvenstedt	14	30	8	1	2	4	2	61	55
22 Neu Olvenstedt	14	7	12	1	-	12	-	46	51
24 Stadtfeld Ost	55	53	20	10	5	53	12	208	203
26 Stadtfeld West	20	29	9	6	3	27	3	97	101
28 Diesdorf	12	30	9	1	-	5	2	59	61
30 Sudenburg	59	70	16	8	1	48	13	215	210
32 Ottersleben	48	48	21	2	-	14	6	139	130
34 Lemsdorf	9	6	3	1	3	4	2	28	32
36 Leipziger Straße	16	27	10	4	1	20	5	83	85
38 Reform	9	16	10	3	-	9	2	49	51
40 Hopfengarten	13	37	8	1	1	5	5	70	69
42 Beyendorfer Grund	-	4	-	1	1	4	-	10	8
44 Buckau	8	20	7	3	3	3	3	47	49
46 Fermersleben	3	11	3	-	1	5	2	25	26
48 Salbke	18	31	6	3	2	4	3	67	61
50 Westerhüsen	19	13	3	-	-	4	1	40	42
52 Brückfeld	7	15	4	-	1	3	1	31	31
54 Berliner Chaussee	7	10	6	1	-	1	-	25	26
56 Cracau	19	22	8	5	1	14	4	73	70
58 Prester	8	11	-	-	2	2	-	23	25
64 Herrenkrug	1	1	-	-	-	-	-	2	2
66 Rothensee	27	23	9	1	1	5	2	68	66
68 Industriehafen	6	7	2	1	-	2	-	18	17
70 Gewerbegebiet Nord	7	10	1	1	-	2	-	21	22
74 Pechau	5	7	1	-	-	-	-	13	13
76 Randau-Calenberge	1	-	1	-	-	-	-	2	2
78 Beyendorf-Sohlen	3	6	3	-	-	3	-	15	-
Stadt Magdeburg	534	732	237	89	37	385	91	2 105	2 070

Handwerksgruppe

- 1 Bau- und Ausbaugewerbe
- 2 Elektro- und Metallgewerbe
- 3 Holzgewerbe
- 4 Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe
- 5 Nahrungsmittelgewerbe
- 6 Gewerbe Gesundheits- und Körperpflege
- 7 Glas-, Papier-, Keramik und sonstige Gewerbe

Gewerbeanmeldungen, Gewerbeabmeldungen und Gewerbeummeldungen

Hinweis zur Gewerbeanzeigenstatistik

Das Ordnungsamt, Abteilung Ordnungs- und Gewerbeangelegenheiten der Stadt Magdeburg, hat beginnend Ende 1999 eine Anzahl von Betrieben von "Amts wegen abgemeldet". Grundlage: BGBl Jahrg.1999 Teil 1 Nr.9,ausgegeben zu Bonn am 2.3.1999, § 14.

Darin heißt es u.a. "Steht die Aufgabe des Betriebes eindeutig fest und ist die Abmeldung nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums erfolgt, kann die Behörde die Abmeldung von Amts wegen vornehmen.

Gewerbeanmeldung:

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn eines Gewerbes durch Neuerrichtung, bei Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch einen anderen Gewerbetreibenden, bei Änderung der Rechtsform und bei der Verlegung eines Betriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Gewerbeabmeldung:

Eine Gewerbeabmeldung erfolgt bei vollständiger Aufgabe eines Betriebes, bei teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes (z.B. einer Zweigniederlassung) bzw. Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes infolge Eigentümerwechsels bei Änderung der Rechtsform sowie bei der Verlegung eines Betriebes in einen anderen Meldebezirk.

Gewerbeummeldung:

Eine Ummeldung erfolgt bei Änderung der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), bei Erweiterung der Betriebstätigkeit (z.B. eines Handwerks um einen Einzelhandel) sowie bei Verlagerung des Betriebes innerhalb eines Meldebezirkes.

Entwicklung der Gewerbeanzeigen ab 1995

Berichtszeitraum	gesamt	davon					
		Industrie	Handwerk	Handel	dar.Gastgew.	Reisegewerbe	Sonstige
Gewerbeanmeldungen							
1995	2 724	37	356	939	161	131	1 261
1996	2 395	29	327	931	174	85	1 023
1997	2 592	30	439	1 031	220	72	1 020
1998	2 594	34	407	1 098	233	65	990
1999	2 534	34	414	981	206	40	1 065
2000	2 089	28	325	725	185	67	944
31. Oktober 2001	1 936	31	284	721	155	47	853
Gewerbeabmeldungen							
1995	2 083	14	208	804	135	123	934
1996	1 971	26	228	802	147	93	822
1997	2 091	18	244	843	162	103	883
1998	2 183	22	268	929	189	78	886
1999	2 537	21	359	1 094	215	53	1 010
2000	2 499	26	389	1 072	230	48	964
31.Oktober 2001	2 093	19	339	845	156	32	858

Gewerbeummeldungen

Tätigkeitsmerkmal	Ummeldungen insgesamt	darunter: Grund der Ummeldung		
		Änderung der Betriebstätigkeit	Betriebsverlegung im gleichen Meldebez.	Betriebsverlegung im gleichen Meldebez. u. Erweit.d.angem.Tätigk.
Industrie	6	-	3	2
Handwerk	149	7	99	13
Handel	161	7	104	17
Gastgewerbe	6	1	3	-
Reisegewerbe	21	-	14	1
Sonstige Dienstleistungen	466	15	312	46
Ummeldungen gesamt	809	30	535	79

Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,
Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 2807
Http://www.magdeburg.de email : statistik@magdeburg.de
Für Besucher: Rathaus, Haus III, Bei der Hauptwache 2a,
verantwortlich: Carola Moch, Gabriele Kleinau